

BMW Austria GmbH verzeichnet 2023 bestes Unternehmensergebnis der Geschichte.

BMW Austria verzeichnet erstmals über 1 Milliarde Euro Umsatz im Geschäftsjahr 2023 +++ BMW Group Platz 1 im österreichischen Premiumsegment +++ E-Modelle treiben Absatzwachstum: 2023 84,9 Prozent mehr vollelektrische BMW zugelassen +++

Salzburg. Die BMW Austria GmbH verzeichnete im Geschäftsjahr 2023 das beste Umsatzergebnis der Unternehmensgeschichte – und erreicht mit einem Umsatz von 1,1 Milliarden Euro 2023 erstmals die Milliardenmarke.

Historisches Ergebnis in der über 45-jährigen Erfolgsgeschichte.

Seit ihrer Gründung 1977 in Salzburg verantwortet die BMW Austria GmbH erfolgreich den Vertrieb ihrer Marken BMW, MINI und BMW Motorrad für den österreichischen Markt. Mit über einer halben Million neu zugelassenen BMW und MINI Fahrzeugen in Österreich seit ihrer Gründung verzeichnet das Unternehmen eine über 45 Jahre dauernde Erfolgsgeschichte. Das Erreichen der Milliardenmarke ist ein wichtiger Meilenstein für das Unternehmen. „Hinter diesem Erfolg steht ein starkes Team, das sich seit Jahrzehnten für den österreichischen Standort einsetzt. Ich danke jedem einzelnen Kollegen und jeder einzelnen Kollegin und unseren Händlerpartnern für ihre Einsatzbereitschaft“, so Christian Morawa, CEO BMW Austria GmbH.

Fahrzeugabsatz 2023 in Österreich.

Mit über 2,5 Millionen weltweit abgesetzten Fahrzeugen der Marken BMW, MINI und Rolls Royce im Jahr 2023 erzielte die BMW Group einen Absatzrekord. Die Marke BMW belegte 2023 erneut Platz 1 im weltweiten Premium-

Segment. In Österreich wurden im vergangenen Jahr 20.154 Fahrzeuge der Marken BMW und MINI zugelassen (+8,8 Prozent). Damit ist das Unternehmen ebenfalls Marktführer im österreichischen Premiumsegment.

Die Marke **BMW** verzeichnet mit einem Plus von 9,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr und insgesamt 17.922 Einheiten ein starkes Zulassungsergebnis. Insgesamt wurden 2023 2.232 Fahrzeuge der Marke **MINI** in Österreich zugelassen – ein Plus von 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Mit 1.853 neu zugelassenen Motorrädern und Scootern im Segment über 500 cm² und damit einem Plus von 17 Prozent gegenüber dem Vorjahr erzielte **BMW Motorrad** im Jahr seines 100-jährigen Jubiläums ein souveränes Ergebnis 2023. Starke Argumente für das erfolgreiche Abschneiden im Jahr 2023 sind das überzeugende Produktportfolio mit erfolgreichen und ihre jeweiligen Segmente prägenden Angeboten sowie die Markteinführung gefragter neuer Modelle.

Elektrische Modelle treiben Absatzwachstum.

Einen deutlichen Zuwachs verzeichnete die BMW Group im BEV-Segment. 2023 wurden 6.313 vollelektrische BMW und MINI in Österreich zugelassen – ein Plus von 72,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Im gesamten Jahr 2023 ist das Unternehmen bei den Zulassungen vollelektrischer Fahrzeuge deutlich stärker gewachsen als der Gesamtmarkt für vollelektrische Fahrzeuge und unterstreicht somit ihre Rolle als Vorreiter in der Elektromobilität. BMW i verzeichnet ein Zulassungsplus von 84,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr mit insgesamt 5.846 neu zugelassenen, vollelektrischen Fahrzeugen.

Von Oktober bis Dezember 2023 führte BMW i die Monatszulassungen im BEV Premiummarkt in Österreich an. Per Dezember 2023 befindet sich die Marke BMW i auf Platz zwei der meistzugelassenen, vollelektrischen Fahrzeuge im österreichischen Gesamtmarkt. Die Nachfrage in diesem Bereich ist ungebrochen – jeder Dritte neu zugelassene BMW i in Österreich besitzt einen vollelektrischen Antrieb.

Mit 16 vollelektrischen Modellen in Österreich bietet die BMW Group ihren Kunden ein breit aufgestelltes Produktportfolio. Dieses Jahr wird das Angebot mit einer vollelektrischen Version des BMW 5er Touring und dem BMW iX2 erweitert.

Im Laufe des Jahres 2024 kommt die neue MINI Familie auf den Markt. Zu den vollelektrischen MINI Cooper SE und MINI Cooper E kommen dann die beiden vollelektrischen Modelle MINI Countryman SE und MINI Countryman E hinzu. Sowohl der MINI Cooper als auch der MINI Countryman werden auch mit Verbrennungsmotor erhältlich sein. Der noch nicht enthüllte neue MINI Aceman, ein kompakter 5-Sitzer-Crossover, wird als rein elektrisches Modell verfügbar sein.

Kennzahlen 2023.

	2023	2022	Δ in %
Umsatz* (in Mio. EUR)			
BMW Austria GmbH	1.113	980	13,6
Neuzulassungen Österreich (in Einheiten)			
BMW Group	20.154	18.518	8,8
BMW	17.922	16.316	9,8
MINI	2.232	2.202	1,4
BMW Motorrad (über 500 cm ³)	1.853	1.582	17,1

Presse-Information

Datum 14. März 2024

Thema BMW Austria GmbH verzeichnet 2023 bestes Unternehmensergebnis der Geschichte.

Seite 4

CO₂-EMISSIONEN & VERBRAUCH.

BMW iX2 xDrive30: Stromverbrauch in kWh/100 km: - (NEFZ) / 17,7–16,3 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 417–449

BMW i5 eDrive40 Touring*:

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP: 19,3 – 16,5 kWh/100 km,

Reichweite gemäß WLTP: 483 – 560 km

BMW i5 M60 xDrive Touring*:

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP: 20,8 – 18,3 kWh/100 km,

Reichweite: 445 – 506 km gemäß WLTP

MINI Cooper SE: Elektrische Reichweite (WLTP kombiniert): 201 km, Stromverbrauch (WLTP kombiniert): 17,2 kWh/100 km, Stromverbrauch kombiniert (NEFZ) in: - kWh/100 km

MINI Cooper E: Stromverbrauch (NEFZ) in kWh/100km: -; Stromverbrauch (WLTP) in kWh/100km: 14,7-13,8 Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 293-402.

Presse-Information

Datum 14. März 2024

Thema BMW Austria GmbH verzeichnet 2023 bestes Unternehmensergebnis der Geschichte.

Seite 5

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Gabriele Fink, Leiterin Kommunikation Europa

Telefon: +49 89 382 51375

E-Mail: Gabriele.Fink@bmw.de

Die BMW Group in Österreich

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 8,8 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. 8.000 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Im Jahr 2023 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group rund 8,9 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Mit 17.922 neu zugelassenen BMW und 2.232 MINI war man 2023 der führende Hersteller von Premium-Automobilen in Österreich. BMW Motorrad verzeichnet 2023 1.853 Neuzulassungen. Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an.

In Steyr/OÖ produzieren 4.700 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über eine Million Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs. Im Juni 2022 verkündete das Unternehmen den Einstieg in die Herstellung von E-Antrieben ab 2025. Künftig werden in Steyr pro Jahr über 600.000 E-Antriebe produziert – parallel zur anhaltend hohen Produktionsauslastung mit Diesel- und Benzinmotoren. Das Entwicklungszentrum in Steyr spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Konzeption im Bereich der Elektromobilität.

<http://www.bmwgroup.at>

<http://www.bmw.at>

<http://www.bmw-werk-steyr.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>

YouTube: <https://www.youtube.com/BMWAustria>

Twitter: https://twitter.com/bmw_at

Instagram: <https://instagram.com/bmwaustria/>

LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/bmw-group-in-oesterreich>